

# AWI zeichnet "Casino Napoleon" mit Golden Jack aus



V.l.n.r.: Hartmut Laskowski, Dieter Schmitz, Igor Schwan, Waldemar Schnarr und Alexa Boger plus Team

Berlin/Eisenach. Die Auszeichnung mit dem Golden Jack für den Dezember 2012 konnte die Spielstätte „Casino Napoleon“ für sich verbuchen. Am 18. Dezember 2012 nahm der Betreiber, Waldemar Schnarr, die goldene Statue samt Urkunde im Rahmen einer kleinen Feier aus den Händen von Dieter Schmitz, Leiter der Spielstättenbewertungskommission entgegen.

Geschäftspartner, Lieferanten, Medienvertreter, Freunde und die Familie waren gekommen, um ihre Glückwünsche an das junge Unternehmen persönlich zu überbringen. Erst im Mai dieses Jahres ist die Spielstätte als Neubau im Gewerbegebiet von Eisenach/Stregda fertiggestellt worden. „Es handelt sich hier um eine Spielstätte, die es vom Ambiente, dem Service, dem Spielangebot und dem Personal her gut und gerne mit einem Sterne-Angebot aufnehmen kann“, so das Fazit von Dirk Lamprecht, Geschäftsführer der AWI Automaten-Wirtschaftverbände-Info GmbH. Das Unternehmen wurde im Jahr 2001 gegründet und betreibt inzwischen elf Spielstätten in Hessen, Thüringen, Bayern und Nordrhein-Westfalen, eine Champagner-Lounge und ein Restaurant.

Das „Casino Napoleon“ liegt verkehrsgünstig nahe einer Schnellstraße. Es befindet sich auf der „grünen Wiese“, umgeben von Autohäusern und einem großen casino online Bauhaus und passt sich in seiner Leichtbauweise, einstöckig mit dezenter Werbung, in die Umgebung ein. Die graue Fassade mit roten Streifen und weißer Schrift mit dem Logo des „Casino Napoleon“ wirken edel und sachlich zugleich. Vor der Spielstätte in Eisenach/Stregda befinden sich als erster Service für die Gäste ausreichend Parkplätze.



In den Räumen des „Casino Napoleon“ erwartet den Gast ein royales, an französische Monarchien erinnerndes Ambiente. Große, schwere und durch das Glas blinkende Kronleuchter hängen von den Decken und royale Motive befinden sich auf den Teppichen der Spielstätte. Diese Motive werden kombiniert mit modernster LED-Technik in den „Lichtbildern“ an den Wänden, Glastrennwänden zwischen den einzelnen Räumen und hochmodernen Spielgerätegruppen. Es gibt viel Platz und nichts Verspieltes im „Casino Napoleon“. Sowohl das Mobiliar als auch die übrige Einrichtung spiegeln modernes Design, teils im Versace-Stil, teils mit barocker Anmutung wider, ohne ins Kitschige abzugleiten. „Die Spielstätte ist technisch hochmodern“, sagte Dieter Schmitz. Durch die verspielten Lüster mit ihrem warmen Licht werde ein Eyecatcher für den Betrachter geschaffen, der die Einzigartigkeit dieses Ortes unterstreicht.

Auch das Angebot an ausgesuchten Spielen in den Geldspielgeräten zeugt von größtmöglicher Abwechslung für den Spielgast. „Wir wollen, dass sich unsere Gäste wohlfühlen und eine kleine Auszeit von ihrem Alltag genießen können“, erläuterte Waldemar Schnarr das Konzept der Spielstätten der Schnarr Entertainment GmbH & Co. KG. Dazu plane das Unternehmen in naher Zukunft auch die Aufstellung von Billardtischen in der Spielstätte. Insgesamt sechs

Servicekräfte kümmern sich um alle Belange der Spielgäste und gewährleisten umsichtig und professionell den reibungslosen Betrieb des „Casino Napoleon“ in Eisenach.

Das Unternehmen selbst beschäftigt über hundert Mitarbeiter in Hessen, Thüringen, Bayern und Nordrhein-Westfalen und bietet ihnen neben hochmodernen Arbeitsplätzen kontinuierliche Weiterbildung und Qualifizierung in branchenrelevanten Themenfeldern. Ab dem nächsten Jahr plant die Schnarr Entertainment GmbH & Co. KG auch selbst auszubilden.